



Handbuch

1. Übersicht

1.1 Navigation

2. Backup-Pläne

2.1 Aktionen

2.2 Detailansicht

3. Backup erstellen

3.1 Backup-Plan erstellen (Easy Backup)

3.2 Backup-Plan erstellen (Standard)

3.2.1 Computer / Laufwerk sichern

3.2.2 Dateien / Ordner sichern

3.3 Backup starten

4. Backup wiederherstellen

4.1 Computer / Laufwerk wiederherstellen

4.2 Dateien / Ordner wiederherstellen

4.3 Anwendungsdaten wiederherstellen

5. Backup einsehen

5.1 Dateien einsehen

6. Berichte

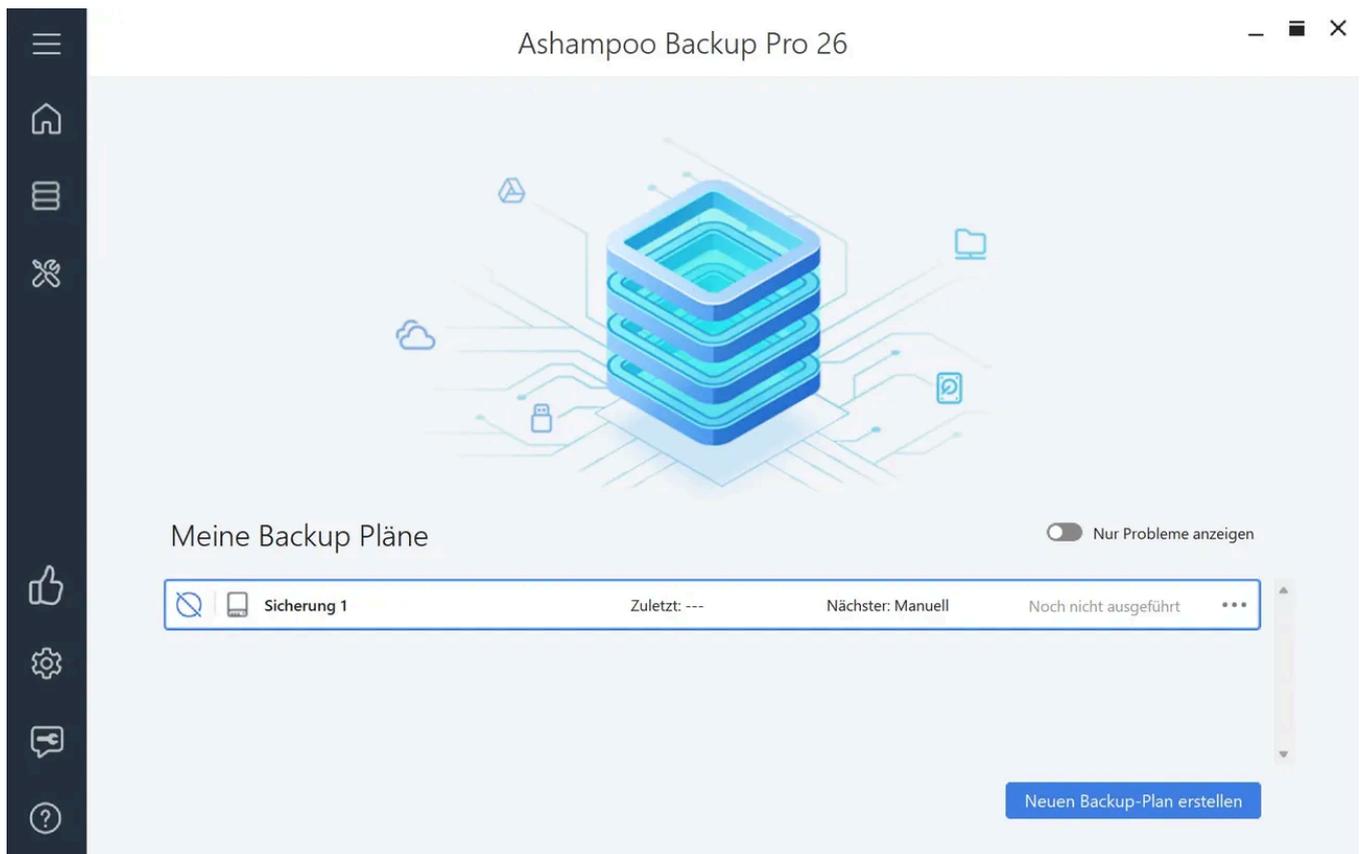
7. Backup & Herunterfahren

8. Festplatten überprüfen

9. Rettungs-System

10. Einstellungen

1. Übersicht



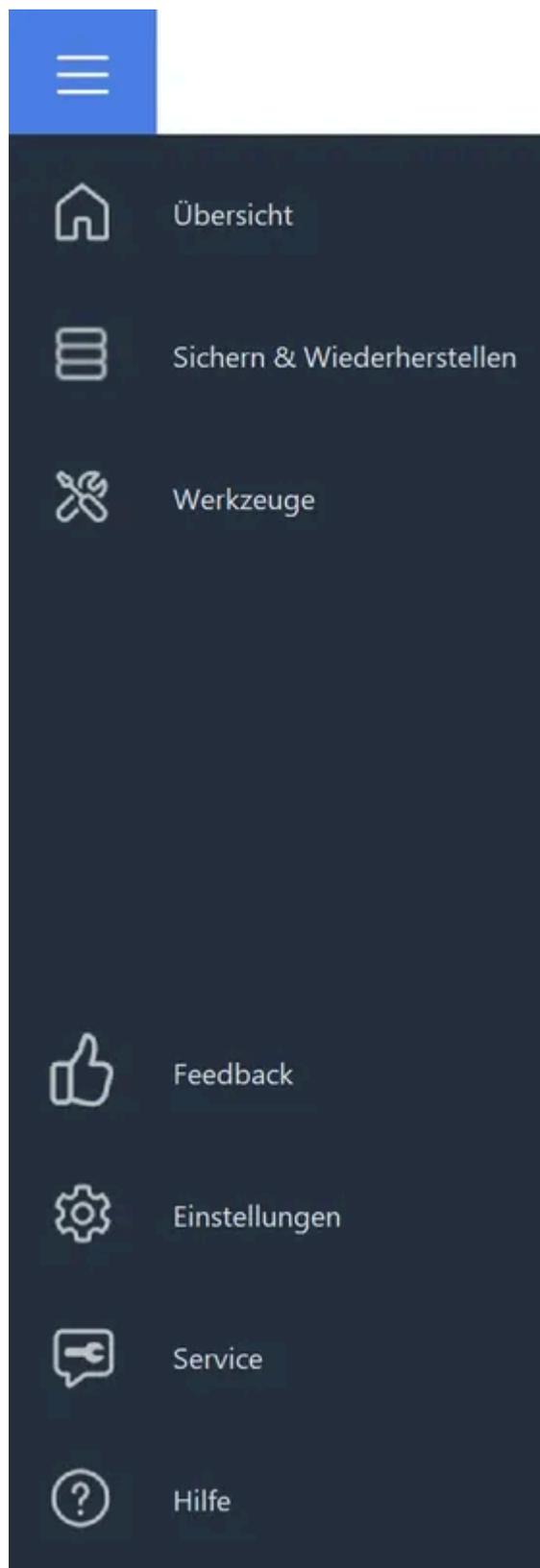
Nach dem Programmstart gelangst du auf die Übersichtsseite, wo dir der aktuelle Programmstatus mit einer Zusammenfassung für die vorhandenen Pläne angezeigt wird. Klicke auf die einzelnen Bereiche der Zusammenfassung, um direkt zur [Backup-Plan-Verwaltung](#) zu gelangen. Alternativ kannst du dafür auch die entsprechende Schaltfläche verwenden oder direkt einen neuen Plan erstellen.

Plan-Einstellungen

- Backup starten
- Speicherort ändern
- Plan ändern
- Berichte ansehen
- Backup wiederherstellen
- Backup einsehen
- Backup verifizieren
- Plan löschen

Klicke auf die "..." Schaltfläche hinter einem vorhandenen Plan, um das Kontextmenü anzuzeigen. Das Menü ist dabei weitestgehend identisch zu [Aktionen](#).

1.1 Navigation



Bewege den Mauszeiger auf eines der Symbole in der Navigationsleiste, um die Leiste auszuklappen. Verwende die Schaltfläche oben links, um die Navigationsleiste dauerhaft ausgeklappt/eingeklappt anzuzeigen. Klicke auf den jeweiligen Eintrag, um zum entsprechenden Programmbereich zu gelangen. Über die Navigationsleiste kannst du außerdem jederzeit aus einem aktuellen Prozess, z.B. der Erstellung eines Backup-Plans, zurück an den Anfang oder zu einem anderen Programmpunkt springen.

Übersicht

Dies ist die Programmstartseite mit Statusinformationen sowie dem Schnellzugriff auf

zuletzt durchgeführte Sicherungen.

Backup-Pläne

Hier gelangst du zur [Backup-Plan-Verwaltung](#).

Wiederherstellen

Bereits durchgeführte Sicherungen kannst du hier wiederherstellen.

Backup einsehen

Hier kannst du einzelne Dateien aus einem Backup öffnen, ohne das Backup wiederherstellen zu müssen.

Berichte

Detailinformationen zu bereits durchgeführten Sicherungen findest du hier.

Festplatten überprüfen

Prüft den Gesundheitszustand deiner Laufwerke und repariert kleinere Fehler.

Rettungs-System

Über diese Programmseite kannst du eine Disc oder ein USB-Medium erzeugen, mit dessen Hilfe du deinen Computer im Fehlerfall starten und eine frühere Datensicherung wiederherstellen können.

Einstellungen: Sprache ändern

Wähle hier die gewünschte Programmsprache aus.

Einstellungen: Online Anmeldedaten

Trage hier deine Ashampoo Zugangsdaten ein, um dir Backup-Berichte bei Bedarf per E-Mail zusenden zu lassen. Dabei wird die E-Mail-Adresse verwendet, die du mit deinem Ashampoo Konto verknüpft hast.

Einstellungen: Automatisches Pausieren

Aktiviere diese Option, um Sicherungsvorgänge automatisch zu pausieren, wenn dein Computer mehr Rechenleistung benötigt.

Einstellungen: Service-Einstellungen

Hier kannst du Benachrichtigungen für Programm-Updates, Softwareempfehlungen usw. individuell aktivieren oder deaktivieren.

Service

Hier kannst du deinen Lizenzstatus prüfen, nach Programmupdates suchen, Ashampoo kontaktieren und aktuelle Ashampoo-Angebote anzeigen lassen.

2. Backup-Pläne

Neuen Plan anlegen

Backup-Pläne

Sicherung 1 Backup noch nicht ausgeführt

Letztes Backup: Noch nicht ausgeführt

Nächste Ausführung: Manuell

[Backup starten](#)

[Aktionen](#)

[Mehr Infos](#)

Computer nach Sicherung herunterfahren

Sicherung 2 Backup noch nicht ausgeführt

Letztes Backup: Noch nicht ausgeführt

Nächste Ausführung: Manuell

[Backup starten](#)

[Aktionen](#)

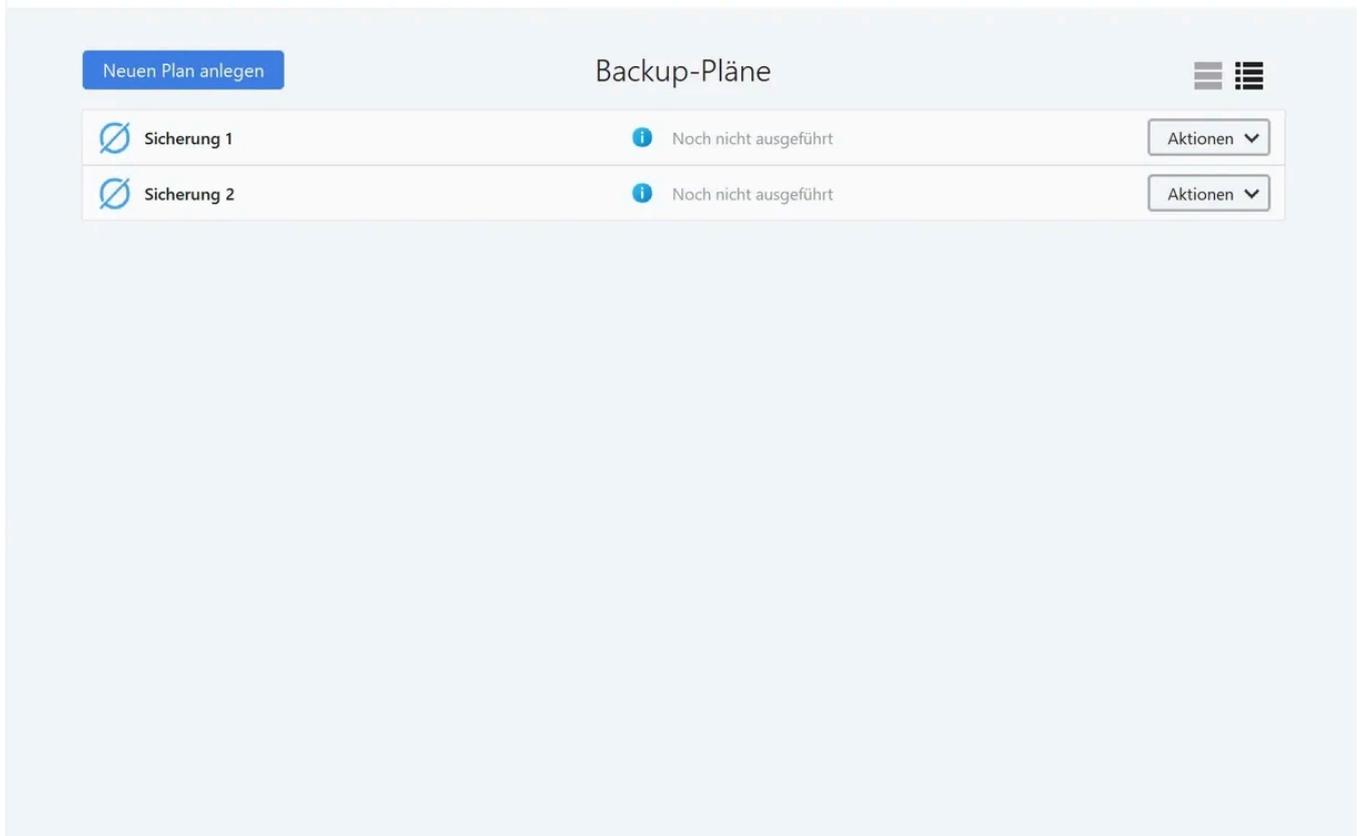
[Mehr Infos](#)

Computer nach Sicherung herunterfahren

In diesem Bereich werden bereits vorhandene Pläne samt Status aufgelistet. Über die beiden oberen rechten Schaltflächen kannst du zwischen Normal- und Kompaktansicht umschalten.

Um einen existierenden Plan umzubenennen, bewege die Maus zunächst auf den Namen und klicke dann auf das Stiftsymbol.

Die Kompaktansicht eignet sich immer dann, wenn du besonders viele Backup-Pläne eingerichtet hast und diese platzsparender auflisten möchtest.



2.1 Aktionen

- Speicherort ändern
- Plan ändern
- Berichte ansehen
- Backup wiederherstellen
- Backup einsehen
- Backup verifizieren
- Plan löschen

Speicherort ändern

Ermöglicht dir, einen anderen Speicherort für Backups, die mit dem betroffenen Backup-Plan erstellt werden, auszuwählen. Das neue Verzeichnis muss dabei entweder bereits Backups enthalten oder leer sein.

Plan ändern

Ermöglicht das nachträgliche Ändern eines vorhandenen Backup-Plans.

Berichte ansehen

Zeigt eine Liste der verfügbaren Berichte zu dem ausgewählten Plan an. Weitere Details findest du [hier](#).

Backup wiederherstellen

Stellt eine oder alle Dateien eines Backups wieder her. Mehr dazu [hier](#).

Backup einsehen

Ermöglicht das Anzeigen von gesicherten Dateien, ohne die Sicherung wiederherstellen zu müssen.

Backup verifizieren

Prüft die vorhandenen Backups für diesen Plan auf Fehler und bietet die Möglichkeit, diese zu reparieren.

Plan löschen

Entfernt den Backup-Plan.

2.2 Detailansicht

Je nach Ansicht klicke entweder auf "Mehr Infos" oder das Info-Symbol, um zur Detailansicht für einen Plan zu gelangen. Auch hier hast du Zugriff auf die verfügbaren [Aktionen](#) und kannst den Plan jederzeit starten.

Backup-Plan Details

Sicherung 1

Backup noch nicht ausgeführt 

Backup-Format:	Einfache 1:1 Datei-Kopien
Inkrementelle Sicherung:	Aktiv - Datei-Ebene (immer aktiv)
Backup-Ort:	c:\Ashampoo Backups\20c96070e67616a0
Automatische Backups:	Das Backup hat keinen Zeitplan. Du musst es manuell starten.
Verpasste Backups:	Bei der nächsten Gelegenheit ein Backup machen
Letztes Backup:	Noch nicht ausgeführt
Umfang der Backup Berichte:	Normal (die letzten 10 Berichte speichern)
Backup-Bericht Emails senden:	Inaktiv
Alte Version aufbewahren für:	30 Tage
Nach dem Backup überprüfen:	Inaktiv
Herunterfahren nach Backup:	Inaktiv
Schlafmodus während Backup:	Schlafmodus nur erlauben, wenn Akku-betrieben
Komprimierung:	Keine Komprimierung
Verschlüsselung:	Keine Verschlüsselung

[Berichte ansehen](#)

Aktionen ▾

Backup starten

 Computer nach Sicherung herunterfahren 

< Übersicht

3. Backup erstellen

Sämtliche Backups werden mit Hilfe von Backup-Plänen erstellt. Ein Backup-Plan enthält alle Informationen, die für das Sichern deiner Daten erforderlich sind, wie den Datenumfang und die Häufigkeit der Sicherungen. Die Sicherungen können automatisch zu einem festgelegten Zeitpunkt erfolgen oder manuell auf Knopfdruck ausgeführt werden. Automatische Sicherungen finden statt, selbst wenn der Computer läuft, aber kein Benutzer oder ein anderer Benutzer angemeldet ist. Der Backup-Vorgang beeinträchtigt die Computerleistung kaum, da er automatisch anhält, wenn die Prozessorauslastung einen Schwellenwert überschreitet.

Grundsätzlich ist es empfehlenswert, private Daten nicht auf dem gleichen Laufwerk bzw. der gleichen Partition wie das Betriebssystem zu speichern. Sicherungen sollten am besten auf einem nicht dauerhaft angeschlossenen externen Datenträger durchgeführt werden, wie einer externen Festplatte. Auf diese Weise hast du die Gewissheit, dass diese Daten beispielsweise bei einer Ransomware-Infektion nicht verschlüsselt werden. Einzelne Dateien, wie persönliche Dokumente, sollten in kürzeren Abständen, beispielsweise wöchentlich, gesichert werden. Komplette Laufwerkssicherungen, wie das Systemlaufwerk, sind je nach Laufwerksgröße zeitaufwändig und sollten daher in größeren Zeitabständen, wie monatlich oder quartalsweise, durchgeführt werden.

Falls du das Programm gerade zum ersten Mal installiert hast, ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um ein Rettungssystem auf einem externen Datenträger, wie einem USB-Stick, zu erstellen. Mehr dazu erfährst du [hier](#).

3.1 Backup-Plan erstellen (Easy Backup)

Diese Vorgehensweise verwendet für die meisten Optionen gängige Standardwerte und reduziert den Erstellungsprozess auf nur zwei Schritte: Quellauswahl und Zielauswahl. Der Auswahlvorgang ist dabei identisch zu dem Standard-Weg.

Du kannst die verwendeten Standardwerte nach der Erstellung jederzeit nachträglich anpassen.

3.2 Backup-Plan erstellen (Standard)

Standardmäßig werden deine Backups in festen Zeitintervallen, zum Beispiel einmal pro Tag, aktualisiert. Du hast jedoch die Möglichkeit, Echtzeit-Backups zu erstellen, bei denen betroffene Archive nahezu ohne Zeitverzögerung aktualisiert werden, sobald sich betroffene Daten auf deinem System geändert haben.

Beachte, dass diese Option eine Ergänzung zum festen Zeitplan ist und dieser ebenfalls ausgewählt werden muss.

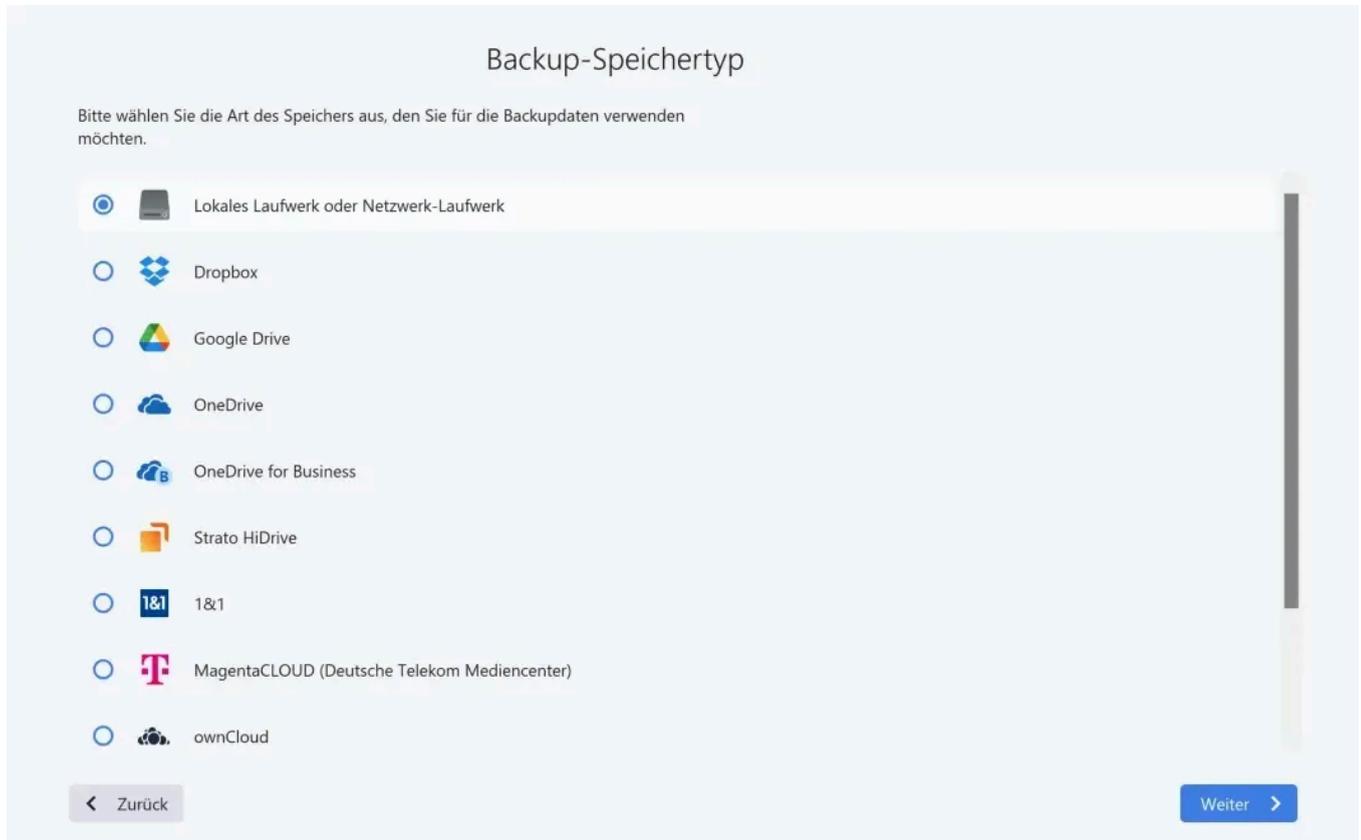
Darüberhinaus gibt es für Wechselmedien die Option, betroffene Backup-Pläne automatisch nach einer kurzen Wartezeit auszuführen, sobald die Medien mit dem PC verbunden werden.

Wie möchten Sie Ihre Backups starten?

Bitte wählen Sie die Ereignisse aus, die den automatischen Start des Backups auslösen sollen.

- Backup-Zeitplan (Immer empfohlen)**
Ihre Backups werden in regelmäßigen Abständen zu einem festen Zeitpunkt aktualisiert.
- Plug & Play Backup**
Wir überwachen die verfügbaren Festplattenlaufwerke und starten automatisch, wenn das Ziellaufwerk dieses Backups angeschlossen wurde.
- Echtzeit-Backups**
Wir überwachen die Quelldateien des Backups und starten automatisch, wenn sich eine zugehörige Datei geändert hat.

1. Backup-Speichertyp auswählen



Du kannst deine Daten entweder lokal auf einem (Netzwerk-)Laufwerk sichern oder direkt in die Cloud hochladen (Online-Speicher). Wähle dazu den gewünschten Speicherort aus der Liste aus. Sollte dein Cloud-Anbieter nicht gelistet sein, kannst du ihn möglicherweise über die Option "WebDAV" dennoch nutzen. Dazu musst du die von deinem Online-Anbieter bereitgestellte Server-Adresse im nächsten Schritt manuell eintragen.

Option: Lokales Laufwerk oder Netzwerk-Laufwerk

Backup-Laufwerk auswählen

Bitte wählen Sie das Laufwerk aus, auf dem Sie die Backupdaten speichern möchten.

	Gesamtspeicher	Freier Speicher
<input type="radio"/> C: (System)	952,6 GB	762,6 GB
<input type="radio"/> Q: (QM) - \\nasserver\QM	8247,6 GB	6170,6 GB
<input type="radio"/> W: - \\ashsrwwuma01\wurst	49,2 GB	10,5 GB
<input type="radio"/> Z: (Compile-Files) - \\ashsrwwuma01\Z	308,0 GB	79,6 GB
<input type="radio"/> Netzwerk-Ort oder anderes Laufwerk		

Aktualisieren

Die Backups werden in dem folgenden Ordner auf dem ausgewählten Laufwerk gespeichert:

Ordnername: Ashampoo Backups

Wir empfehlen, den Ordnernamen in der Standardeinstellung zu belassen. Dadurch wird es im Falle einer Wiederherstellung einfacher, Ihre Sicherungen wiederzufinden.

Wähle das gewünschte Laufwerk für die Sicherung aus. Das Programm legt die Daten standardmäßig in dem Unterverzeichnis "Ashampoo Backups" ab. Verwende die Schaltfläche "Ändern", um ein anderes Backup-Verzeichnis auszuwählen.

Option: Online-Speicher

Das Programm benötigt deine Zugangsdaten, um sich mit dem gewählten Online-Speicher zu verbinden. Je nach Anbieter erfolgt die Anmeldung entweder im Programm selbst oder über deinen Web-Browser.

Um Ashampoo® Backup Pro 26 mit Magenta Cloud zu verbinden, folge bitte zunächst der Anleitung [Wie richte ich mein Netzlaufwerk ein?](#) bis zu dem Schritt, an dem das neu erstellte Passwort in die Zwischenablage kopiert wird. Verwende dann diese Zugangsdaten, um Ashampoo® Backup Pro 26 mit Magenta Cloud zu verbinden.

Option: WebDAV

Server-Adresse eingeben

Bitte geben Sie die Adresse des WebDAV-Servers und den Pfad des übergeordneten Ordners ein, in dem Ihre Sicherungen auf dem Server gespeichert werden sollen.

Bitte beachten Sie, dass die Software automatisch einen neuen Unterordner für diesen Backup-Plan in dem angegebenen Ordner erstellt.

Beispiel: <https://myserver.com/MeineBackups>

Server und Ordner:

< Zurück

Weiter >

Trage die Adresse für deinen Server in das Textfeld ein. Die Server-Adresse für deinen Online-Zugang kannst du direkt bei deinem Anbieter erfragen.

2. Erstellen oder Importieren?

Erstellen oder Importieren?

Erstellen

Neuen Backup-Plan mit dem folgenden Namen erstellen:

Namen hier eingeben



Importieren

Einen Existierenden Backup-Plan importieren.

Die folgende Liste zeigt die Backup-Pläne, die an dem ausgewählten Speicherort gefunden wurden. Bitte wählen Sie den Plan aus, den Sie importieren möchten.

Partition Backup
Sicherung 1
Sicherung 2



< Zurück

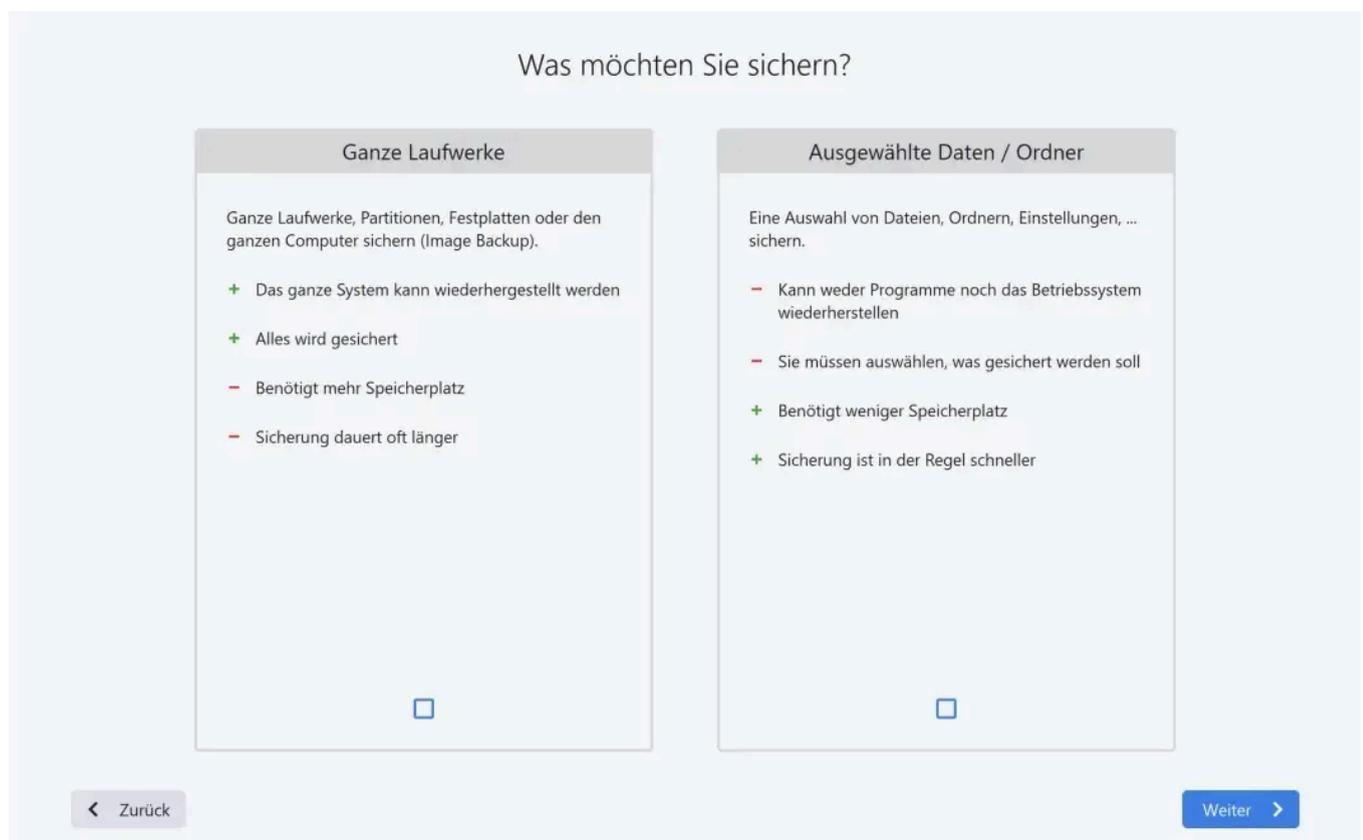
Weiter >

Verwende die obere Option, um einen neuen Backup-Plan zu erstellen, oder importiere die Einstellungen aus einem existierenden Plan.

2.1 Möchtest du eine Abkürzung nehmen?

Falls du einen neuen Plan erstellst, hast du jetzt die Möglichkeit, eine Vorlage zu verwenden. Die Vorlagen enthalten bereits alle nötigen Einstellungen, sodass die nachfolgenden Schritte in diesem Fall entfallen.

3. Was möchtest du sichern?



Du kannst entweder komplette Laufwerke (Image-Datei) oder individuelle Ordner/Dateien sichern. Bei der Sicherung kompletter Laufwerke hast du die Gewissheit, dass sämtliche Daten, einschließlich installierter Anwendungen, übernommen und zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. bei einem Hardware-Ausfall, wiederhergestellt werden können. Diese Methode benötigt in der Regel jedoch deutlich mehr Zeit und Speicherplatz aufgrund des Datenvolumens. Wenn du lediglich bestimmte wichtige Ordner/Dateien, wie Geschäftsdokumente oder Fotos, sichern möchtest, kannst du dies mit der zweiten Methode schnell und effizient tun.

3.2.1 Computer / Laufwerk sichern

1. Quell-Laufwerk auswählen

Quell-Laufwerke auswählen

Bitte wählen Sie die Laufwerke aus, die Sie sichern möchten.

Laufwerk	Belegter Speicher	Gesamtspeicher
<input checked="" type="checkbox"/> C: [System]	190 GB	953 GB
<input checked="" type="checkbox"/> Versteckte Systempartition (auf Festplatte 0)	705 MB	790 MB
<input checked="" type="checkbox"/> Versteckte Systempartition (auf Festplatte 0)	<unbekannt>	128 MB

Hinweis für Fortgeschrittene
Interne Boot-Informationen und versteckte Boot-Partitionen werden automatisch in die Sicherung einbezogen, sobald mindestens eine Partition auf der entsprechenden Festplatte für die Sicherung ausgewählt ist.

Wähle die Laufwerke aus, die vollständig gesichert werden sollen. Beachte, dass du für eine Laufwerkssicherung mindestens zwei separate Laufwerke benötigst, da eine Sicherung von einem Datenträger immer nur auf einen anderen Datenträger erfolgen kann.

2. Passwort-Schutz

Passwort-Schutz

Möchten Sie, dass das Backup verschlüsselt wird?

Es wird empfohlen, dass Sie Ihre Sicherungen NICHT verschlüsseln, außer wenn Sie fürchten, dass jemand anders Zugang zu Ihrem Datensicherungs-Medium erlangt.

Wenn Sie die Sicherung verschlüsseln und das Passwort verlieren, wird das Backup völlig unbrauchbar!

- Backup nicht verschlüsseln
- Backup verschlüsseln

< Zurück

Weiter >

Bei Bedarf kannst du die Daten verschlüsselt ablegen und mit einem Passwort schützen. Bitte beachte, dass die Daten bei Verlust des Passworts unwiederbringlich verloren sind.

3. Komprimierungs-Einstellungen

Komprimierungs-Einstellungen

Ihre Sicherungen werden im Standard VMDK-Dateiformat gespeichert, das auch von vielen anderen Anwendungen unterstützt wird.

Möchten Sie die Backupdateien komprimieren?

Komprimierte Sicherungen benötigen weniger Speicherplatz und sind ausserdem schneller. Aber einige andere Anwendungen können nur das unkomprimierte VMDK-Format lesen.

Es wird empfohlen, dass Sie die Komprimierung aktivieren - ausser wenn Sie planen, die Sicherungen in einer anderen Software zu öffnen.

- Backups komprimieren (weniger Speicherplatz notwendig, schnellere Sicherungen)
- Backups nicht komprimieren (höhere Kompatibilität mit anderen Anwendungen)

< Zurück

Weiter >

Um Speicherplatz zu sparen und den Vorgang zu beschleunigen, solltest du die Komprimierung aktivieren, es sei denn, du möchtest die Image-Datei später mit einem anderen Programm verwenden, das keine Kompression unterstützt.

4. Versionierungs-Einstellungen

Versionierungs-Einstellungen

Ashampoo Backup Pro 25 kann alte Backups eine Weile aufheben, bevor es sie automatisch löscht. Bitte wählen Sie aus, wie viele Backups Sie aufheben möchten.

Zu speichernde Sicherungen:

Bitte wählen Sie aus, wie Backups erstellt werden sollen:

Endlos-Inkrementelle Sicherung - **Kleiner und schneller**

Es wird nur einmal ein volles Backup erstellt. Danach sind alle Sicherungen kleine inkrementelle Aktualisierungen, die nur die zwischendurch geänderten Daten speichern. Dies geschieht auf sehr intelligente Art, damit die Backup-Qualität mit der Zeit nicht abnimmt und alte Sicherungen immer noch wie gewünscht gelöscht werden können.

Regelmäßig neue Voll-Backups erstellen - **Etwas sicherer, aber größer**

Eine Vollsicherung wird erstellt, dann (optional) einige inkrementelle Sicherungen, dann folgt die nächste Vollsicherung. Und so weiter. Dies ist ein wenig sicherer, weil Sie mehrere unabhängige Kopien haben.

Inkrementeller Sicherungen zwischen Vollsicherungen:

Geschätzter benötigter Speicherplatz mit diesen Einstellungen: 648,9 MB - 915,3 MB
Freier Speicherplatz auf dem Zielspeicher: 762,6 GB

[< Zurück](#)

[Weiter >](#)

Zu speichernde Sicherungen

Das Programm behält bei Bedarf frühere Sicherungen auf, um das gesicherte Laufwerk im Fehlerfall in einen früheren Zustand zurückversetzen zu können. Lege hier fest, wie viele frühere Sicherungen aufbewahrt werden sollen.

Endlos-Inkrementelle Sicherung

Nachdem die Daten einmalig vollständig gesichert wurden, werden nur noch geänderte Dateien regelmäßig aktualisiert. Dies spart Speicherplatz und beschleunigt die Sicherungen erheblich. Allerdings besteht eine permanente Abhängigkeit zwischen den einzelnen Sicherungen, da diese aufeinander aufbauen, was die Fehleranfälligkeit erhöht.

Regelmäßig neue Voll-Backups erstellen

Das Programm erstellt regelmäßig vollständige Sicherungen und je nach Bedarf dazwischen Teilsicherungen, um Speicherplatz zu sparen. Dies verringert die Abhängigkeit zwischen den Sicherungen, benötigt aber mehr Zeit und Speicherplatz.

5. Backup-Zeitplan

Backup-Zeitplan

Bitte wählen Sie, wie oft und wann die automatischen Backups durchgeführt werden sollen.

Keine automatische Sicherung

Tägliche Sicherung

Startzeit:

Wöchentliche Sicherung

Erweitert

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

Sicherungen können entweder einmalig oder bei Bedarf erfolgen oder in regelmäßigen Intervallen automatisch durchgeführt werden. Falls du dich für eine regelmäßige Sicherung entscheidest, musst du den Zeitpunkt für die Sicherung festlegen.

Keine automatische Sicherung

Du musst die Sicherung jedes Mal manuell anstoßen.

Tägliche Sicherung

Die Sicherung erfolgt jeden Tag zu einer festgelegten Uhrzeit.

Wöchentliche Sicherung

Die Sicherung erfolgt einmal pro Woche zu einer festgelegten Uhrzeit.

Erweitert

Diese Option bietet flexible Einstellungsmöglichkeiten, mit denen du tägliche, wöchentliche und monatliche Termine nach Belieben kombinieren kannst.

6. Verpasste Sicherungen

Verpasste Sicherungen

Falls geplante Sicherungen verpasst werden (zum Beispiel weil der Computer ausgeschaltet war):

Bei der nächsten Gelegenheit ein Backup machen ▾

< Zurück

Weiter >

Falls der Computer zum Zeitpunkt einer automatischen Sicherung einmal ausgeschaltet ist oder die Sicherung aus anderen Gründen nicht erfolgen kann, kannst du hier festlegen, wie das Programm sich in diesen Fällen verhalten soll.

7. Energie-Einstellungen

Energie-Einstellungen

Wenn Sie nicht wissen, was Sie unten auswählen sollen, dann können Sie einfach die Voreinstellung belassen.

Computer automatisch nach dem Backup herunterfahren

Tipp: manche Benutzer stellen die Sicherung so ein, dass sie am Ende des Arbeitstages läuft und hinterher den Computer herunterfährt. Vor dem Herunterfahren wird ein Countdown angezeigt und es kann abgebrochen werden.

Falls der Computer während der Sicherung in den Schlafmodus gehen möchte:

Schlafmodus nur erlauben, wenn Akku-betrieben ▾

< Zurück

Weiter >

Das Programm kann deinen Computer nach Abschluss einer Sicherung automatisch herunterfahren. So kannst du z.B. den Zeitpunkt für die automatische Sicherung auf "Jeden Tag um 22 Uhr" festlegen und dann schlafen gehen. Der Computer wird dann automatisch nach der Sicherung heruntergefahren. Du kannst auch festlegen, ob dein Computer während einer Sicherung in den Schlafmodus wechseln darf. Dies kann z.B. bei Notebooks im Akkubetrieb eintreten, wenn der Akku beinahe leer ist.

8. Automatisches Verifizieren

Einstellungen zum Automatischen Verifizieren

Nur das Backup erstellen

Sie können ihr Backup später über 'Aktionen' auf der Hauptübersicht überprüfen.



Automatisch überprüfen

Das Programm überprüft und repariert das Backup immer automatisch.



< Zurück

Weiter >

Bei Bedarf kann das Programm bei jedem Sicherungsvorgang eine Überprüfung und gegebenenfalls Reparatur des Backuparchivs durchführen. Beachte, dass der Sicherungsprozess in diesem Fall länger dauern kann.

9. Backup-Berichte

Backup-Berichte

Jedes Mal wenn ein Backup aktualisiert wird, erstellt die Software einen Bericht. Die Berichte beschreiben den Inhalt der Sicherung, sowie etwaige Probleme oder Fehler.

Bitte wählen Sie aus, wie viele alte Berichte Sie für diesen Backup-Plan im Archiv behalten möchten.

Anzahl der zu behaltenden Berichte:

Standardwerte wiederherstellen

< Zurück

Weiter >

Für jede Sicherung wird ein separater Bericht mit Informationen zum Inhalt, eventuellen Fehlern usw. erstellt. Lege hier fest, wie viele Berichte pro Backup-Plan maximal aufbewahrt werden sollen, bevor alte Berichte gelöscht werden.

10. Backup-Bericht Emails

Backup-Bericht Emails

Die Software kann Ihnen Backup-Berichte automatisch per Email zusenden.

Dafür wird ein kostenloses MyAshampoo-Kundenkonto benötigt.

Falls Sie noch kein solches Konto haben, können Sie im nächsten Schritt eines erstellen.

Berichte automatisch per Email versenden

< Zurück

Weiter >

Auf Wunsch kann das Programm dir den aktuellen Backup-Bericht nach jeder Sicherung per E-Mail zusenden. Dies ist z.B. sinnvoll, wenn du häufiger unterwegs bist und die Informationen zum aktuellen Backup auf dein Handy erhalten möchtest. Um diese Funktion nutzen zu können, musst du deine Ashampoo-Zugangsdaten eintragen. Es wird dann automatisch die mit deinem Konto verknüpfte E-Mail-Adresse verwendet.

11. Zusammenfassung

Zusammenfassung

Sie haben die unten aufgeführten Einstellungen ausgewählt. Klicken Sie auf "Fertig stellen", um den Vorgang zu beginnen oder auf "Zurück", falls Sie etwas ändern möchten.

Backup-Ort:	c:\Ashampoo Backups\Sicherung 3
Backup-Format:	Image-Backup
Inkrementelle Sicherung:	Endlos-Inkrementell (Block-Ebene, Reverse Incremental)
Backup-Bericht Emails senden:	Inaktiv
Zeitplan:	Das Backup wird jeden Tag um 13:00 durchgeführt.
Automatische Backups:	Inaktiv
Verpasste Backups:	Bei der nächsten Gelegenheit ein Backup machen
Herunterfahren nach Backup:	Inaktiv
Schlafmodus während Backup:	Schlafmodus nur erlauben, wenn Akku-betrieben
Nach dem Backup überprüfen:	Aktiv
Alte Version aufbewahren für:	28 Backups
Komprimierung:	Aktiv
Verschlüsselung:	Keine Verschlüsselung

< Zurück

Fertig stellen >

Am Ende siehst du eine Zusammenfassung deiner Einstellungen für den aktuellen Backup-Plan.

3.2.2 Dateien / Ordner sichern

1. Backup-Inhalt

Backup Speicherformat

Bitte wählen Sie aus, wie die Sicherungsdaten verpackt werden sollen.

Effizienter

- Der Zugriff auf gesicherte Dateien kann nur über die Backup-Software erfolgen.
- + Benötigt weniger Speicherplatz.
- + Alle unterstützten Dateieigenschaften werden gesichert (inklusive Zugriffsrechte, Symlinks, etc...).



Einfacherer Zugriff

- + Der Zugriff auf gesicherte Dateien kann auch über den Windows Explorer erfolgen.
- Benötigt mehr Speicherplatz.
- Sichert keine erweiterten Dateieigenschaften wie z.B. Zugriffsrechte.

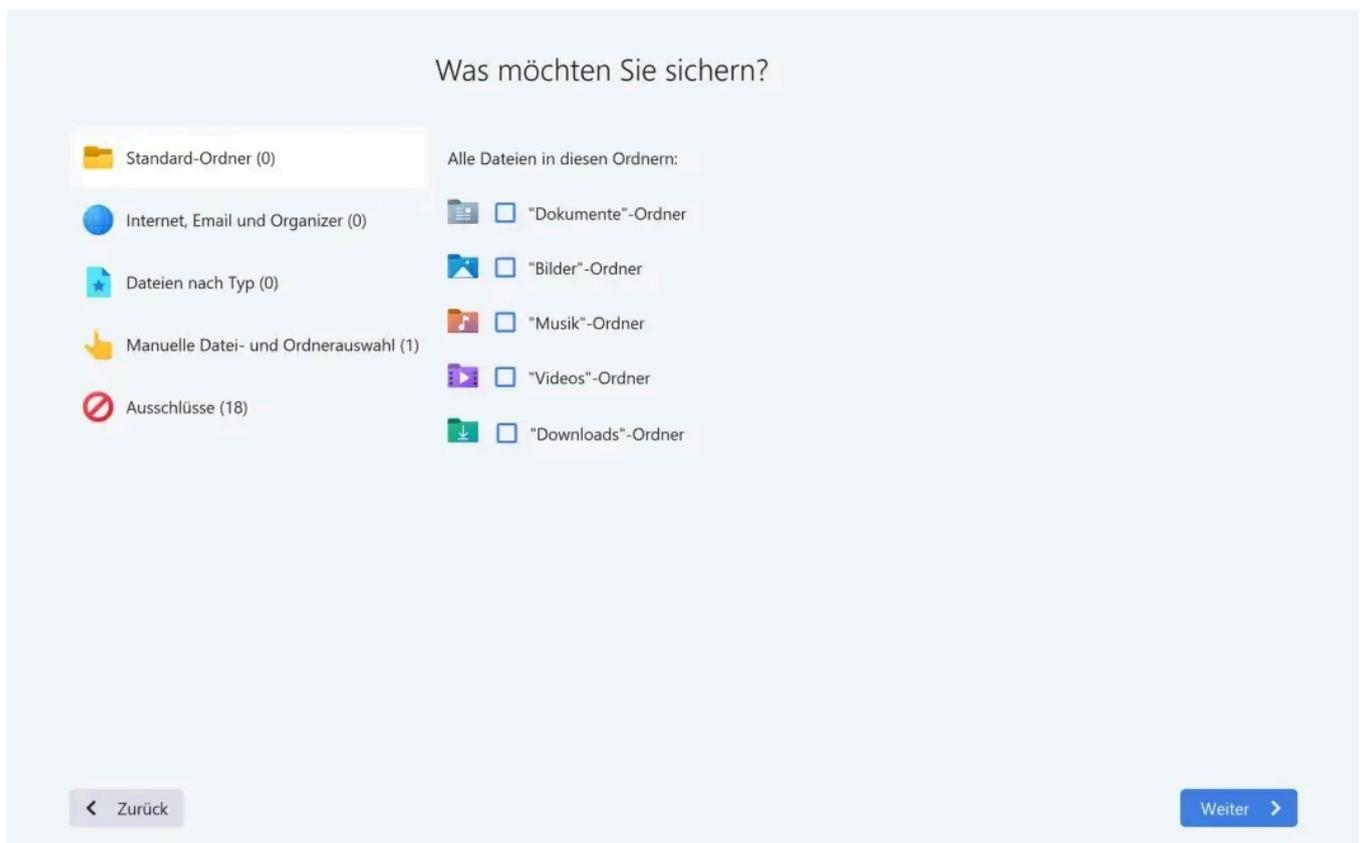


< Zurück

Weiter >

Das Programm kann die zu sichernden Daten entweder in einem programmeigenen Archiv-Format speichern, das nur mit diesem Programm gelesen werden kann, oder die Dateien als 1:1 Kopien an dem Sicherungsort ablegen, bzw. als ZIP-Archive, falls du die Daten komprimieren und/oder verschlüsseln lassen möchtest.

2. Was möchtest du sichern?



Wähle nun die zu sichernden Dateien/Dateitypen aus. Die Einstellungen sämtlicher Kategorien werden am Ende zusammengefasst.

Standard-Ordner

Hier findest du die Windows-Standardverzeichnisse für Dokumente, Bilder, Musik, Video und Downloads.

Internet, Email und Organizer

Dieser Bereich deckt alle gängigen Browser und E-Mail Anwendungen ab. Dabei werden jeweils die von den Anwendungen erstellen Daten gesichert.

Dateien nach Typ

Falls du bestimmte Datentypen, z.B. Textdokumente, sichern möchtest, kannst du sie hier auswählen. Beachte, dass sich die Auswahl in diesem Bereich ausschließlich auf das Systemlaufwerk bezieht.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl

Die flexibelsten Auswahlmöglichkeiten findest du hier.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl: Ordner hinzufügen

Fügt der Auswahl einen Ordner inklusive aller Dateien und Unterordner hinzu.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl: Ordner mit Filter hinzufügen

Füge der Auswahl einen Ordner inklusive aller Dateien und Unterordner mit Zusatzeinstellungen hinzu. So kannst du beispielsweise Unterordner ausschließen oder Dateien nach Dateierweiterungen filtern.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl: Datei hinzufügen

Fügt der Auswahl eine oder mehrere Dateien hinzu.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl: Bearbeiten

Bearbeitet die Einstellungen für den aktuell ausgewählten Eintrag.

Manuelle Datei- und Ordnerauswahl: Entfernen

Entfernt den ausgewählten Eintrag aus der Auswahl.

Ausschlüsse

Hier findest du Ordner/Dateien, die bei einer Sicherung nicht berücksichtigt werden.

Ausschlüsse: Ordner ausschließen

Schließt ein einzelnes Verzeichnis inklusive enthaltener Unterverzeichnisse von der Sicherung aus.

Ausschlüsse: Ordner mit Filter ausschließen

Schließt ein einzelnes Verzeichnis inklusive enthaltener Unterverzeichnisse von der Sicherung mit Zusatzeinstellungen aus. So kannst du beispielsweise Unterordner ausschließen oder Dateien nach Dateierweiterungen filtern.

Ausschlüsse: Datei ausschließen

Schließt eine oder mehrere Dateien von der Sicherung aus.

Ausschlüsse: Dateierweiterung ausschließen

Erlaubt den Ausschluss aller Dateien mit einer definierbaren Dateierweiterung, z.B. ".txt", um sämtliche Textdokumente von der Sicherung auszuschließen.

Ausschlüsse: Bearbeiten

Bearbeitet den ausgewählten Eintrag.

Ausschlüsse: Entfernen

Entfernt den ausgewählten Eintrag.

Netzwerk Anmeldedaten

Netzwerk Anmeldedaten

Einige der ausgewählten Dateien und Ordner befinden sich auf Netzwerk-Pfaden.

Das Programm benötigt die Anmeldedaten für diese Netzwerk-Pfade, um darauf während der Sicherung zugreifen zu können.

Bitte geben Sie die Anmeldedaten unten ein.

Netzwerk-Pfad	Anmelde-Name	Passwort	Status
<input type="text" value="\\ashsrvdata01\FileSharing"/>	<input type="text" value="obo"/>	<input type="password"/>	

Bitte warten Sie. Überprüfe Anmeldedaten.
Dies kann einen Moment dauern.

Sollten sich die ausgewählten Daten auf einem Netzlaufwerk befinden, wirst du im nächsten Schritt aufgefordert, die Anmeldedaten für das Netzlaufwerk einzutragen.

3. Passwort-Schutz

Passwort-Schutz

Möchten Sie, dass das Backup verschlüsselt wird?

Es wird empfohlen, dass Sie Ihre Sicherungen NICHT verschlüsseln, außer wenn Sie fürchten, dass jemand anders Zugang zu Ihrem Datensicherungs-Medium erlangt.

Wenn Sie die Sicherung verschlüsseln und das Passwort verlieren, wird das Backup völlig unbrauchbar!

- Backup nicht verschlüsseln
- Backup verschlüsseln

Bei Bedarf kannst du die Daten verschlüsselt ablegen und mit einem Passwort schützen. Bitte beachte, dass die Daten bei Verlust des Passworts unwiederbringlich verloren sind.

4. Erweiterte Einstellungen

Erweiterte

Unten finden Sie einige erweiterte Einstellungen, die in den meisten Fällen nicht geändert werden müssen.

Wenn Sie sie dennoch ändern möchten, klicken Sie auf die entsprechende "Ändern"-Schaltfläche. Andernfalls klicken Sie einfach auf "Weiter" um fortzufahren.

Komprimierung: ZLib

Verschlüsselung: Keine Verschlüsselung

Bei Bedarf kannst du hier das Kompressionsverfahren oder die Verschlüsselungsmethode ändern, sofern die Backup-Methode dies unterstützt.

5. Backup-Zeitplan

Backup-Zeitplan

Bitte wählen Sie, wie oft und wann die automatischen Backups durchgeführt werden sollen.

Keine automatische Sicherung

Tägliche Sicherung

Startzeit: 13:00

Wöchentliche Sicherung

Erweitert

< Zurück

Weiter >

Sicherungen können entweder einmalig oder bei Bedarf erfolgen oder in regelmäßigen Intervallen automatisch durchgeführt werden. Falls du dich für eine regelmäßige Sicherung entscheidest, musst du den Zeitpunkt für die Sicherung festlegen.

Keine automatische Sicherung

Du musst die Sicherung jedes Mal manuell anstoßen.

Tägliche Sicherung

Die Sicherung erfolgt jeden Tag zu einer festgelegten Uhrzeit.

Wöchentliche Sicherung

Die Sicherung erfolgt einmal pro Woche zu einer festgelegten Uhrzeit.

Erweitert

Diese Option bietet flexible Einstellungsmöglichkeiten, mit denen du tägliche, wöchentliche und monatliche Termine nach Belieben kombinieren kannst.

6. Verpasste Sicherungen

Verpasste Sicherungen

Falls geplante Sicherungen verpasst werden (zum Beispiel weil der Computer ausgeschaltet war):

Bei der nächsten Gelegenheit ein Backup machen ▾

< Zurück

Weiter >

Falls der Computer zum Zeitpunkt einer automatischen Sicherung einmal ausgeschaltet ist oder die Sicherung aus anderen Gründen nicht erfolgen kann, kannst du hier festlegen, wie das Programm sich in diesen Fällen verhalten soll.

7. Energie-Einstellungen

Energie-Einstellungen

Wenn Sie nicht wissen, was Sie unten auswählen sollen, dann können Sie einfach die Voreinstellung belassen.

Computer automatisch nach dem Backup herunterfahren

Tipp: manche Benutzer stellen die Sicherung so ein, dass sie am Ende des Arbeitstages läuft und hinterher den Computer herunterfährt. Vor dem Herunterfahren wird ein Countdown angezeigt und es kann abgebrochen werden.

Falls der Computer während der Sicherung in den Schlafmodus gehen möchte:

Schlafmodus nur erlauben, wenn Akku-betrieben ▾

< Zurück

Weiter >

Das Programm kann deinen Computer nach Abschluss einer Sicherung automatisch herunterfahren. So kannst du z.B. den Zeitpunkt für die automatische Sicherung auf "Jeden Tag um 22 Uhr" festlegen und dann schlafen gehen. Der Computer wird dann automatisch nach der Sicherung heruntergefahren. Du kannst auch festlegen, ob dein Computer während einer Sicherung in den Schlafmodus wechseln darf. Dies kann z.B. bei Notebooks im Akkubetrieb eintreten, wenn der Akku beinahe leer ist.

8. Automatisches Verifizieren

Einstellungen zum Automatischen Verifizieren

Nur das Backup erstellen

Sie können ihr Backup später über 'Aktionen' auf der Hauptübersicht überprüfen.



Automatisch überprüfen

Das Programm überprüft und repariert das Backup immer automatisch.



< Zurück

Weiter >

Bei Bedarf kann das Programm bei jedem Sicherungsvorgang eine Überprüfung und gegebenenfalls Reparatur des Backuparchivs durchführen. Beachte, dass der Sicherungsprozess in diesem Fall länger dauern kann.

9. Backup-Berichte

Backup-Berichte

Diese Software kann Berichte über alle erstellten Datensicherungen erstellen. Bitte wählen Sie aus, welche Art von Berichten sie gerne hätten.

Berichtsinhalt

- Keine Berichte
- Kurz: nur statistische Informationen
- Normal: Zusammenfassung und Fehler
- Detailliert: Informationen über jede Datei (groß!)

Größe des Berichtarchivs

Anzahl der zu behaltenden Berichte:

Standardwerte wiederherstellen

< Zurück

Weiter >

Für jede Sicherung wird ein separater Bericht mit Informationen zum Inhalt, eventuellen Fehlern usw. erstellt. Lege hier fest, wie viele Berichte pro Backup-Plan maximal aufbewahrt werden sollen, bevor alte Berichte gelöscht werden.

10. Backup-Bericht Emails

Backup-Bericht Emails

Die Software kann Ihnen Backup-Berichte automatisch per Email zusenden.

Dafür wird ein kostenloses MyAshampoo-Kundenkonto benötigt.

Falls Sie noch kein solches Konto haben, können Sie im nächsten Schritt eines erstellen.

Berichte automatisch per Email versenden

< Zurück

Weiter >

Auf Wunsch kann das Programm dir den aktuellen Backup-Bericht nach jeder Sicherung per E-Mail zusenden. Dies ist z.B. sinnvoll, wenn du häufiger unterwegs bist und die Informationen zum aktuellen Backup auf dein Handy erhalten möchtest. Um diese Funktion nutzen zu können, musst du deine Ashampoo-Zugangsdaten eintragen. Es wird dann automatisch die mit deinem Konto verknüpfte E-Mail-Adresse verwendet.

11. Versionierungs-Einstellungen

Versionierungs-Einstellungen

Die Software kann alte Versionen der zu sichernden Dateien aufbewahren.

- Nur die aktuelle Version der Dateien aufbewahren. Alte Versionen löschen.
- Alte Version aufbewahren für mindestens: Tage

< Zurück

Weiter >

Bei Bedarf kann das Programm auch ältere Versionen geänderter Dateien aufbewahren. Den Aufbewahrungszeitraum legst du hier fest.

12. Zusammenfassung

Zusammenfassung

Sie haben die unten aufgeführten Einstellungen ausgewählt. Klicken Sie auf "Fertig stellen", um den Vorgang zu beginnen oder auf "Zurück", falls Sie etwas ändern möchten.

Backup-Ort:	c:\Ashampoo Backups\test
Backup-Format:	Standard-Format
Inkrementelle Sicherung:	Aktiv - Block-Ebene (immer aktiv)
Umfang der Backup Berichte:	Normal (die letzten 10 Berichte speichern)
Backup-Bericht Emails senden:	Inaktiv
Zeitplan:	Das Backup wird jeden Tag um 13:00 durchgeführt.
Automatische Backups:	Inaktiv
Verpasste Backups:	Bei der nächsten Gelegenheit ein Backup machen
Herunterfahren nach Backup:	Inaktiv
Schlafmodus während Backup:	Schlafmodus nur erlauben, wenn Akku-betrieben
Nach dem Backup überprüfen:	Aktiv
Alte Version aufbewahren für:	30 Tage
Komprimierung:	ZLib
Verschlüsselung:	Keine Verschlüsselung

< Zurück

Fertig stellen >

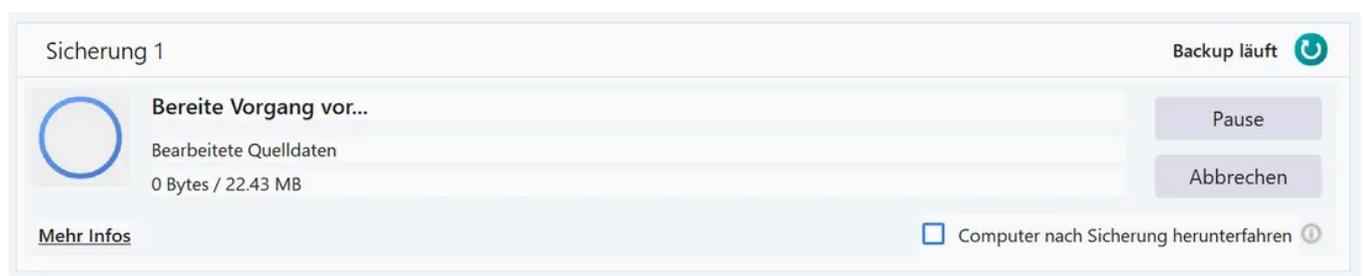
Am Ende siehst du eine Zusammenfassung deiner Einstellungen für den aktuellen Backup-Plan.

3.3 Backup starten

Sobald ein [Backup-Plan](#) erstellt wurde, können Sicherungen angelegt werden. Selbst wenn du bei der Erstellung ausgewählt hast, dass die jeweilige Sicherung automatisch ausgeführt werden soll, kannst du den Backupvorgang jederzeit selbst starten. Wähle hierfür den Eintrag "Backup starten" über das "Aktionen"-Menü auf der [Übersichtsseite](#) aus.

Während die Sicherung läuft, kannst du das Programmfenster bei Bedarf minimieren oder sogar schließen, ohne dass der Sicherungsvorgang abgebrochen wird.

Computer nach Abschluss automatisch herunterfahren



Du kannst für laufende Backupvorgänge festlegen, dass der Computer nach Abschluss der Sicherung automatisch heruntergefahren werden soll. Verwende dafür die entsprechende Checkbox.

Pause / Fortsetzen

Hält die Sicherung an oder setzt diese fort.

Abbrechen

Bricht die aktuelle Sicherung ab. Aktuell nur bei Laufwerks-/Partitionssicherungen möglich.

4. Backup wiederherstellen

Falls du nicht bereits einen Plan über die [Plan-Verwaltung](#) ausgewählt hast, musst du nun zunächst festlegen, ob die Daten an Hand eines vorhandenen Backup-Plans oder aus einem Speicherort wiederhergestellt werden sollen. Diese Option kann z.B. verwendet werden, wenn du Backups nachträglich manuell auf ein externes Laufwerk ausgelagert hast.

Wiederherzustellendes Backup auswählen

Backup von einem installierten Backup-Plan wiederherstellen

Bitte geben Sie an, welches Backup wiederhergestellt werden soll.

Name	Ort
Partition Backup	c:\Ashampoo Backups
Sicherung 2	c:\Ashampoo Backups
test	c:\Ashampoo Backups

Backup von einem anderen Speicherort wiederherstellen

[← Zurück](#) [Weiter →](#)

Backup von einem installierten Backup-Plan wiederherstellen

Wähle einfach den gewünschten Backup-Plan in der Liste aus.

Backup von einem anderen Speicherort wiederherstellen

1. Backup-Speichertyp auswählen

Backup-Speichertyp

Bitte wählen Sie die Art des Speichers, auf dem die Backupdaten abgelegt sind.

- Lokales Laufwerk oder Netzwerk-Laufwerk
- Dropbox
- Google Drive
- OneDrive
- OneDrive for Business
- Strato HiDrive
- 1&1
- MagentaCLOUD (Deutsche Telekom Mediacenter)
- ownCloud

< Zurück

Weiter >

Du kannst deine Daten entweder lokal von einem (Netzwerk-)Laufwerk wiederherstellen oder aus einem Cloud-Laufwerk (Online-Speicher). Wähle dazu den gewünschten Speicherort aus der Liste aus. Sollte dein Cloud-Anbieter nicht gelistet sein, kannst du ihn ggf. über die Option "WebDAV" dennoch nutzen. Dazu musst du die von deinem Online-Anbieter bereitgestellte Server-Adresse im nächsten Schritt manuell eintragen.

Option: Lokales Laufwerk oder Netzwerk-Laufwerk

Wähle das Laufwerk mit dem Backup aus. Standardmäßig sucht das Programm auf dem ausgewählten Laufwerk im Verzeichnis "Ashampoo Backups" nach Backups. Verwende die Schaltfläche "Ändern", um ein anderes Backup-Verzeichnis auszuwählen.

Option: Online-Speicher

Das Programm benötigt deine Zugangsdaten, um sich mit dem gewählten Online-Speicher zu verbinden. Je nach Anbieter erfolgt die Anmeldung dabei im Programm selbst oder

über deinen Web-Browser.

Option: WebDAV

Trage die Adresse für deinen Server in das Textfeld ein. Die Server-Adresse für deinen Online-Zugang kannst du direkt bei deinem Anbieter erfragen.

2. Backup auswählen

Backup auswählen

Bitte wählen Sie das Backup, das Sie wiederherstellen möchten.

Ort:

Falls die gewünschte Sicherung in der Liste fehlt, ist sie wahrscheinlich an einem anderen Ort gespeichert. Klicken Sie in diesem Fall auf 'Zurück', um den Ort zu ändern.

Backup-Name
Partition Backup
Sicherung 1
Sicherung 2
test

Wähle aus der Liste das Backup aus, das du wiederherstellen möchtest.

3. Passwort

Passwort

Die Sicherung, die Sie wiederherstellen möchten, ist durch ein Passwort geschützt. Bitte geben Sie das Passwort unten ein.

Sie haben dieses Passwort selber gewählt, als Sie den entsprechenden Backup-Plan eingerichtet haben.

Passwort:

< Zurück

Weiter >

Falls du das Backup verschlüsselt hast, gib nun das verwendete Passwort ein.

Die nachfolgenden Schritte hängen von der Art des Backups ab.

4.1 Computer / Laufwerk wiederherstellen

Was möchten Sie wiederherstellen?

Dateien oder Ordner	Laufwerke (Partitionen)	Komplette Festplatten
Backup durchsuchen und einzelne Dateien und Ordner wiederherstellen.	Den vollständigen Inhalt von Laufwerken (Partition) wiederherstellen. Boot-Informationen werden nicht wiederhergestellt.	Komplette Festplatten oder den ganzen Computer wiederherstellen. Dies stellt auch Boot-Informationen wieder her.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Backups durchsuchen / Einzelne Dateien und Ordner wiederherstellen

Du kannst mit Ashampoo® Backup Pro 26 problemlos einzelne Dateien und Ordner deiner Laufwerkssicherungen wiederherstellen. Die erzeugte Image-Datei wird dabei als virtuelles Laufwerk in das System eingebunden, welches wie jedes normale Laufwerk mit dem Windows Explorer geöffnet werden kann.

Backup-Inhalt durchsuchen

Bitte wählen Sie die Sicherung aus, die Sie öffnen möchten.

Backup-Datum: 26.10.2023 10:06 ▾

Unten finden Sie eine Liste mit den Quell-Laufwerken, die in dem ausgewählten Backup gesichert wurden. Klicken Sie auf 'Öffnen' um das Backup des entsprechenden Quell-Laufwerks zu öffnen.

 Unbenanntes Laufwerk

 Unbenanntes Laufwerk

Wähle den Zeitpunkt der Sicherung aus, die du durchsuchen möchtest. Klicke dann auf "Öffnen", um den Inhalt des gewünschten Laufwerksabbildes im Windows-Explorer anzuzeigen und nach Bedarf einzelne Dateien zu übernehmen. Beachte, dass Änderungen, die auf dem virtuellen Laufwerk durchgeführt werden nicht in die Sicherung übernommen werden können.

Du kannst diesen Prozess für weitere Sicherungen beliebig oft wiederholen. Die virtuellen Laufwerke werden automatisch entfernt, sobald die Programmseite verlassen wird oder du die entsprechende Schaltfläche verwendest.

Den vollständigen Inhalt eines Laufwerks (Partition) wiederherstellen

Hierbei wird der komplette gesicherte Inhalt eines Laufwerks bzw. einer Laufwerkspartition wiederhergestellt und der Inhalt des Ziel-Laufwerks überschrieben, ohne die bereits vorhandenen Boot-Informationen zu ersetzen. Die Boot-Informationen werden unter anderem dafür verwendet, um nach dem Einschalten des PCs zu ermitteln, von welchem Laufwerk das Betriebssystem geladen werden soll.

Komplette Festplatten wiederherstellen

Bitte wählen Sie die Festplatten, die Sie wiederherstellen möchten. Ziehen Sie einfach eine oder mehrere Festplatten aus dem Backup (linke Seite) auf die gewünschte Zielfestplatte (rechte Seite). Der Wiederherstellungsprozess wird erst beginnen, wenn Sie auf weiter klicken.

Backup anzeigen vom: 26.10.2023 10:06 ▾

Backup-Inhalt



Ihr Computer



Aktualisieren

< Zurück

Weiter >

Wähle über "Backup anzeigen vom" den gewünschten Wiederherstellungszeitpunkt aus.

Backup-Inhalt

Hier siehst du die für den ausgewählten Zeitpunkt verfügbaren Laufwerkssicherungen. Um eine Sicherung wiederherzustellen ziehe es einfach mit der Maus auf das Laufwerk in der rechten Spalte, das überschrieben werden soll. Du kannst dabei auch mehrere Sicherungen auf einmal auf unterschiedliche Laufwerke ziehen, falls der gewählte Sicherungszeitpunkt mehr als ein gesichertes Laufwerk beinhaltet.

Dein Computer

In dieser Spalte werden die aktuell in deinem System verfügbaren Laufwerke angezeigt. Falls einem Laufwerk bereits eine Sicherung zugeordnet wurde, wird dessen Name vor dem Laufwerksbuchstaben angezeigt. Ein blauer Pfeil verdeutlicht, dass das Laufwerk im nächsten Schritt mit der Sicherung überschrieben werden wird. Um eine Auswahl aufzuheben, ziehe den Eintrag vor dem blauen Pfeil mit der Maus einfach wieder aus der rechten Spalte heraus.

Nachdem du deine Auswahl mit "Weiter" bestätigt hast, beginnt der Wiederherstellungsprozess. Dieser kann je nach Laufwerksgröße einige Zeit in Anspruch nehmen. Bitte beachte, dass das gewählte Ziellaufwerk möglicherweise unlesbar wird, wenn du den Vorgang abbrichst. In diesem Fall musst du das Laufwerk zunächst formatieren, damit es wieder verwendet werden kann.

Eine komplette Festplatte oder den ganzen Computer wiederherstellen

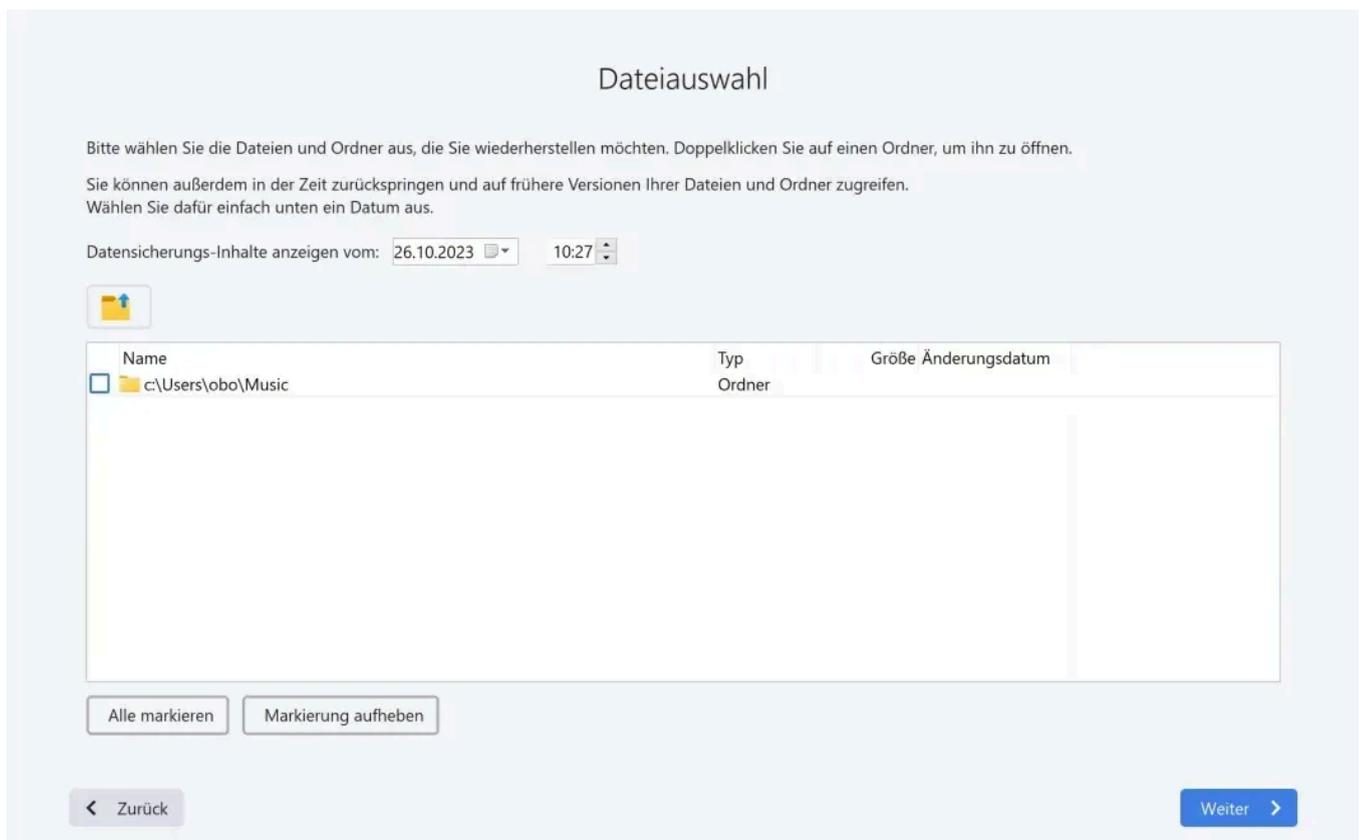
Bei diesem Vorgang werden neben den bereits vorhandenen Daten auch die Boot-Informationen auf dem Ziel-Laufwerk überschrieben. Auf diese Weise kannst du z.B. eine komplette Windows-Installation wiederherstellen.

Komplette Festplatten wiederherstellen

Die Vorgehensweise ist identisch zu der im Abschnitt [Den vollständigen Inhalt eines Laufwerks \(Partition\) wiederherstellen](#) beschriebenen Prozedur.

4.2 Dateien / Ordner wiederherstellen

1. Datei- / Ordnerauswahl



Wähle unter "Datensicherungs-Inhalte anzeigen vom" den Zeitpunkt für das Backup aus, das du wiederherstellen möchtest. Die zu dem ausgewählten Zeitpunkt gesicherten Dateien werden in der Liste angezeigt.

Klicke auf die Markierung vor einer Datei/einem Ordner, um diese(n) aus-/abzuwählen. Klicke doppelt auf einen Ordner, um die enthaltenen Dateien/Unterverzeichnisse anzuzeigen und die Auswahl zu verfeinern.

Verwende die Schaltfläche über der Liste, um eine Ordner-Ebene zurückzugehen.

2. Wiederherstellungsziel



Wiederherstellungsziel

Bitte wählen Sie den Ort, an dem die wiederhergestellten Dateien und Ordner gespeichert werden sollen.

c:\Wiederhergestellt Durchsuchen

< Zurück Weiter >

Wähle nun das Verzeichnis aus, in dem die Dateien / Ordner wiederhergestellt werden sollen.

3. Zugriffsrechte

Zugriffsrechte

Möchten Sie den wiederhergestellten Dateien und Ordnern Standard-Zugriffsrechte zuordnen?

Standard-Zugriffsrechte verwenden (Empfohlen)

Wenn Sie keine Standard-Zugriffsrechte verwenden, dann werden stattdessen die ursprünglichen Zugriffsrechte wiederhergestellt, die die Dateien und Ordner hatten, als das Backup erstellt wurde.

Bitte beachten Sie, dass dies zu Problemen führen kann. Wenn die Dateien ursprünglich auf einem anderen Rechner gespeichert waren oder das Betriebssystem neu installiert wurde, dann kann die Wiederherstellung der ursprünglichen Zugriffsrechte bedeuten, dass Sie keinen Zugriff auf die wiederhergestellten Dateien haben werden (jedenfalls nicht ohne einige technische Tricks).

Für die meisten Benutzer wird stattdessen die Verwendung von Standard-Zugriffsrechten empfohlen.

< Zurück

Weiter >

Hier hast du die Möglichkeit, entweder die ursprünglich mit gesicherten Zugriffsrechte zu verwenden oder sämtliche Dateien / Ordner mit Standardzugriffsrechten wiederherzustellen. Sollte die Sicherung von einem anderen Rechner oder vor einer Windows-Neuinstallation durchgeführt worden sein, hast du möglicherweise bei der Wiederherstellung der Original-Zugriffsrechte später keinen Zugriff auf die Daten. In diesem Fall solltest du die Standard-Zugriffsrechte verwenden.

4. Zusammenfassung

Zusammenfassung

Sie haben die unten aufgeführten Einstellungen ausgewählt. Klicken Sie auf "Wiederherstellen", um den Vorgang zu beginnen oder auf "Zurück", falls Sie etwas ändern möchten.

Backup-Ort:	c:\Ashampoo Backups\pwtest
Zielordner für Wiederherstellung:	c:\Wiederhergestellt\Wiederhergestellt am 2023-10-26
Wiederherzustellende Dateien und Ordner:	Alle Dateien und Ordner
Backup Status vom:	Jetzt
Zugriffsrechte	Standard-Zugriffsrechte verwenden

< Zurück

Wiederherstellen >

Du siehst nun eine Zusammenfassung der Einstellungen für die Datenwiederherstellung. Du kannst nun mit der Wiederherstellung beginnen.

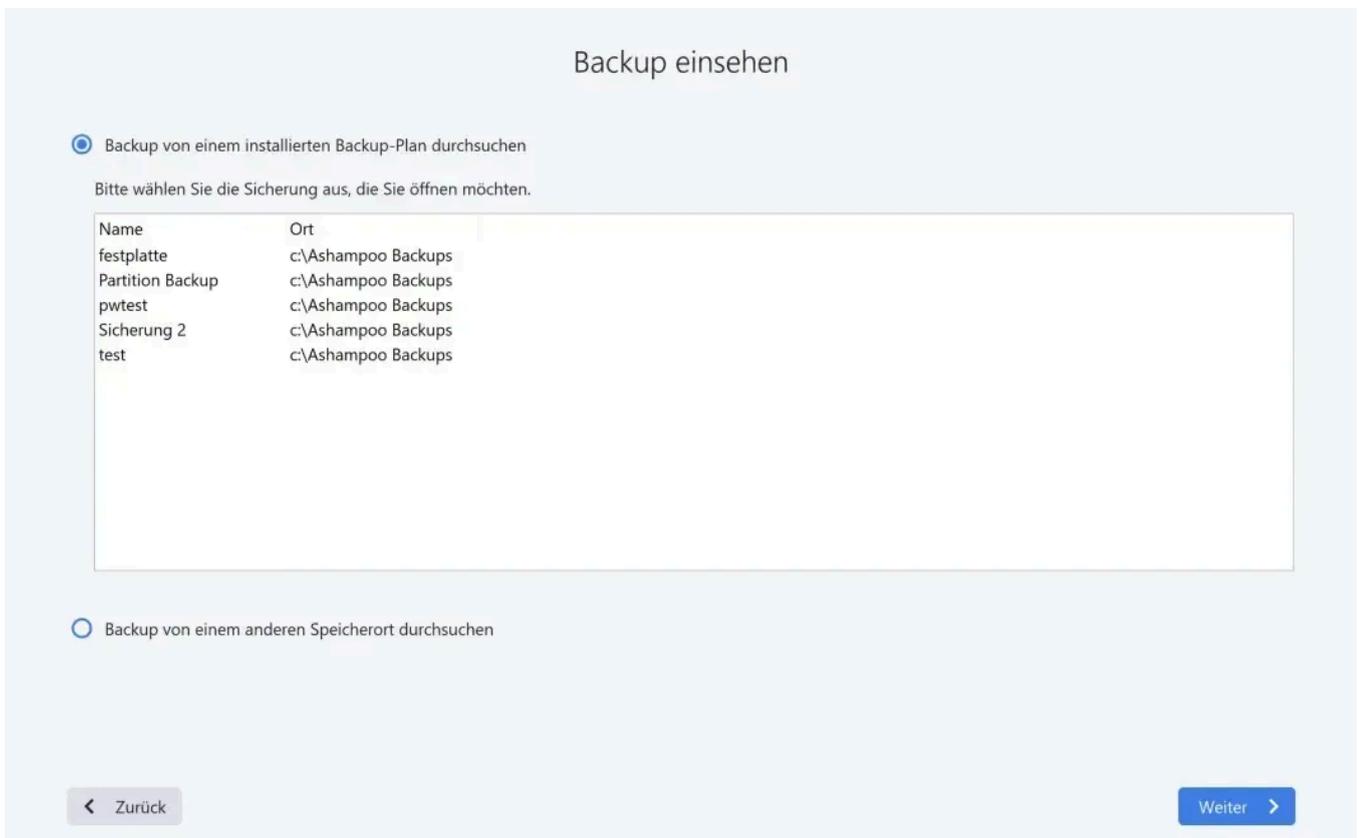
4.3 Anwendungsdaten wiederherstellen

Solltest du Anwendungsdaten, z.B. Kontakte aus Microsoft Outlook, mit gesichert haben, stelle die betroffenen Dateien zunächst ganz normal [wieder her](#). Je nach Anwendung findest du nach der Wiederherstellung einen entsprechenden Ordner vor. Im Fall von Microsoft Outlook heißt dieser z.B. "__outlook__" und enthält Outlook-typische PST-Dateien. Da sich der Datenimport in die jeweilige Anwendung von Programm zu Programm unterscheidet, kann hier nicht auf einzelne Anwendungen eingegangen werden. Konkrete Informationen dazu, wie wiederhergestellte Daten in die Anwendung, z.B. Mozilla Firefox, importiert werden, findest du in der jeweiligen Programm-Hilfe.

5. Backup einsehen

Falls du nicht bereits einen Plan auf der [Übersichtsseite](#) ausgewählt hast, musst du nun zunächst festlegen, ob die Daten an Hand eines vorhandenen Backup-Plans oder aus

einem Speicherort wiederhergestellt werden sollen. Diese Option kann z.B. verwendet werden, wenn du Backups nachträglich manuell auf ein externes Laufwerk auslagern willst.



Backup von einem installierten Backup-Plan einsehen

Wähle einfach den gewünschten Backup-Plan in der Liste aus.

Backup von einem anderen Speicherort durchsuchen

1. Backup-Speichertyp auswählen

Backup-Speichertyp

Bitte wählen Sie die Art des Speichers, auf dem die Backupdaten abgelegt sind.

-  Lokales Laufwerk oder Netzwerk-Laufwerk
-  Dropbox
-  Google Drive
-  OneDrive
-  OneDrive for Business
-  Strato HiDrive
-  1&1
-  MagentaCLOUD (Deutsche Telekom Mediacenter)
-  ownCloud

< Zurück

Weiter >

Du kannst deine Daten entweder lokal von einem (Netzwerk-)Laufwerk wiederherstellen oder aus einem Cloud-Laufwerk (Online-Speicher). Wähle dazu den gewünschten Speicherort aus der Liste aus. Sollte dein Cloud-Anbieter nicht gelistet sein kannst du diesen ggf. über die Option "WebDAV" dennoch nutzen. Dazu muss die von deinem Online-Anbieter bereitgestellte Server-Adresse im nächsten Schritt manuell eingetragen werden.

Option: Lokales Laufwerk oder Netzwerk-Laufwerk

Backup-Laufwerk auswählen

Bitte wählen Sie das Laufwerk aus, auf dem die Sicherungsdaten gespeichert sind.

	Gesamtspeicher	Freier Speicher
<input type="radio"/> C: (System)	952,6 GB	761,1 GB
<input type="radio"/> Q: (QM) - \\nasserver\QM	8247,6 GB	6170,6 GB
<input type="radio"/> W: - \\ashsrwwuma01\wurst	49,2 GB	10,5 GB
<input type="radio"/> Z: (Compile-Files) - \\ashsrwwuma01\Z	308,0 GB	79,1 GB
<input type="radio"/> Netzwerk-Ort oder anderes Laufwerk		

Aktualisieren

Falls das Backup in einem benutzerdefinierten Ordner auf dem Backup-Laufwerk gespeichert wurde, dann wählen Sie diesen bitte hier aus. Andernfalls sollten Sie diese Einstellung in der Standardeinstellung belassen.

Ordnername: Ashampoo Backups

Ändern

Auf Standardwert setzen

< Zurück

Weiter >

Wähle das Laufwerk mit dem Backup aus. Standardmäßig sucht das Programm auf dem ausgewählten Laufwerk in dem Verzeichnis "Ashampoo Backups" nach Backups. Verwende die Schaltfläche "Ändern", um ein anderes Backup-Verzeichnis auszuwählen.

Option: Online-Speicher

Zugriff autorisieren

 Sie müssen dieses Programm für den Zugriff auf den Speicherort autorisieren. Klicken Sie auf 'Autorisieren' um das jetzt zu machen.

Autorisieren

< Zurück

Weiter >

Das Programm benötigt keine Zugangsdaten, um sich mit dem gewählten Online-Speicher

zu verbinden. Je nach Anbieter erfolgt die Anmeldung dabei im Programm selbst oder über den Web-Browser.

Option: WebDAV

Server-Adresse eingeben

Bitte geben Sie die Adresse des WebDAV-Servers und den Pfad des übergeordneten Ordners ein, in dem Ihre Sicherungen auf dem Server gespeichert sind.

Beispiel: `https://myserver.com/MeineBackups`

Server und Ordner:

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

Trage die Adresse für deinen Server in das Textfeld ein. Die Server-Adresse für den Online-Zugang kannst du direkt bei deinem Anbieter erfragen.

2. Backup auswählen

Backup auswählen

Bitte wählen Sie das Backup, das Sie wiederherstellen möchten.

Ort: c:\Ashampoo Backups

Falls die gewünschte Sicherung in der Liste fehlt, ist sie wahrscheinlich an einem anderen Ort gespeichert. Klicken Sie in diesem Fall auf 'Zurück', um den Ort zu ändern.

Backup-Name
Partition Backup
Sicherung 1
Sicherung 2
festplatte
pwtest
test

Aktualisieren

< Zurück

Weiter >

Wähle aus der Liste das Backup aus, das du wiederherstellen möchtest.

3. Passwort

Passwort

Die Sicherung, die Sie wiederherstellen möchten, ist durch ein Passwort geschützt. Bitte geben Sie das Passwort unten ein.

Sie haben dieses Passwort selber gewählt, als Sie den entsprechenden Backup-Plan eingerichtet haben.

Passwort:

< Zurück

Weiter >

Falls du das Backup verschlüsselt hast gebe nun das verwendete Passwort ein.

5.1 Dateien einsehen

1. Dateiauswahl



Wähle unter "Datensicherungs-Inhalte anzeigen vom" den Zeitpunkt für das Backup aus, dass du einsehen möchtest. Die zu dem ausgewählten Zeitpunkt gesicherten Dateien werden in der Liste angezeigt.

Klicke doppelt auf einen Ordner, um die enthaltenen Dateien/Unterverzeichnisse anzuzeigen und deine Auswahl zu verfeinern. Klicke doppelt auf eine Datei, um diese zu öffnen.

Verwende die Schaltfläche über der Liste, um eine Ordner-Ebene zurückzugehen.

2. Was möchtest du machen?



Nach dem Doppelklick kannst du entweder die Datei mit der Windows-Standardanwendung anzeigen oder den betroffenen Ordner im Windows-Explorer öffnen. Beachte, dass die betroffene Datei in einen temporären Ordner verschoben wird und etwaige Änderungen keine Auswirkungen auf das betroffene Backup haben.

6. Berichte

Dies ist eine Liste aller verfügbaren Backup-Berichte. Doppelklicken Sie auf einen Bericht, um ihn zu öffnen.

Abgeschlossen	Begonnen	Name
26.10.2023 10:13	26.10.2023 10:06	festplatte
26.10.2023 10:09	26.10.2023 10:06	pwtest
26.10.2023 09:36	26.10.2023 09:35	Partition Backup
26.10.2023 09:32	26.10.2023 09:31	Sicherung 2
26.10.2023 09:31	26.10.2023 09:29	Sicherung 2

Bericht öffnen

Bericht löschen

< Zurück

Hier siehst du eine Liste sämtlicher vorhandene Berichte entweder für einen auf der Übersichtsseite ausgewählten Plan oder für alle bekannten Pläne.

Wähle einen Bericht aus der Liste aus und verwende die unteren Schaltflächen, um den Bericht im Browser zu öffnen oder zu löschen.

7. Backup & Herunterfahren

Backup & Herunterfahren

Bitte wählen Sie die Backups aus, die vor dem Herunterfahren ausgeführt werden sollen und klicken Sie auf 'Starten' um fortzusetzen.

- Drive Backup**
Letztes Backup: Freitag, 01.10.2021 13:00
- Files Backup**
Letztes Backup: Freitag, 01.10.2021 12:38
- Partition Backup**
Letztes Backup: Freitag, 01.10.2021 12:52
- Test2**
Letztes Backup: Donnerstag, 25.07.2019 10:10

Anlegen einer Desktopverknüpfung

Wir können eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop erstellen, die Sie direkt in diese Funktion weiterleitet. Dann brauchen Sie nur noch diese Verknüpfung doppelt anklicken, um 'Backup & Herunterfahren' zu starten.

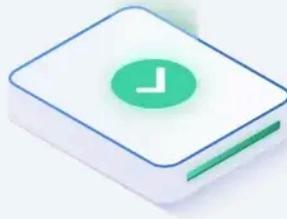
[Hinweis ausblenden](#)[Verknüpfung anlegen](#)[← Abbrechen](#)[Starten >](#)

Hier hast du die Möglichkeit, einen oder mehrere existierende Backup-Pläne nacheinander ausführen und den PC nach Abschluss herunterfahren zu lassen. Wähle dafür die gewünschten Pläne aus und klicke auf "Starten", um den Vorgang zu beginnen.

Mittels "Verknüpfung anlegen" kannst du eine Desktop-Verknüpfung erstellen, die bei Doppelklick automatisch jedes Mal die gewählten Pläne ausführt und den PC danach herunterfährt.

8. Festplatten überprüfen

Festplatten Prüfen



Alle Laufwerke

Prüfen und Reparieren

Nur prüfen

Oder Laufwerke einzeln überprüfen:

Laufwerke einblenden

Hier kannst du alle Laufwerke auf einmal prüfen, und ggf. reparieren, lassen oder die Prüfung für einzelne Laufwerke mittels "Laufwerke einblenden" individuell vornehmen:

Laufwerke ausblenden

Laufwerk	Größe	Buttons
KXG50ZNV1T02 NVMe TOSHIBA 1024GB 954 GB Gesundheit:		
--- BOOT (Festplatte 0) Dateisystem: FAT32	Größe: 301 MB frei von 346 MB	<input type="button" value="Prüfen und Reparieren"/> <input type="button" value="Nur prüfen"/>
C: System (C:) Dateisystem: NTFS	Größe: 760 GB frei von 953 GB	<input type="button" value="Prüfen und Reparieren"/> <input type="button" value="Nur prüfen"/>
--- Versteckte Systempartition (Festplatte 0) Dateisystem: NTFS	Größe: 85,1 MB frei von 790 MB	<input type="button" value="Prüfen und Reparieren"/> <input type="button" value="Nur prüfen"/>

Versteckte und System-Partitionen anzeigen

Nur prüfen

Prüft das Laufwerk auf Fehler und zeigt eine Zusammenfassung an. Gefundene Fehler werden nicht automatisch behoben.

Prüfen und Reparieren

Prüft das Laufwerk auf Fehler und behebt diese automatisch. Am Ende wird eine Zusammenfassung angezeigt.

Festplatten aktualisieren

Liest alle vorhandenen Laufwerke neu ein und aktualisierte die Laufwerksübersicht.

9. Rettungs-System

Mit Hilfe des Rettungssystems kannst du einen Datenträger, z.B. eine DVD oder einen USB-Stick, erstellen, mit dem du deinen Computer starten und eine frühere Sicherung wiederherstellen kannst. Dies ist z.B. nützlich, wenn das Windows-System nicht mehr sauber hochfährt oder mit Schadsoftware infiziert ist. Obwohl das Rettungssystem speziell für deinen Computer erstellt wird, sollte es auch auf den meisten anderen Systemen problemlos funktionieren.

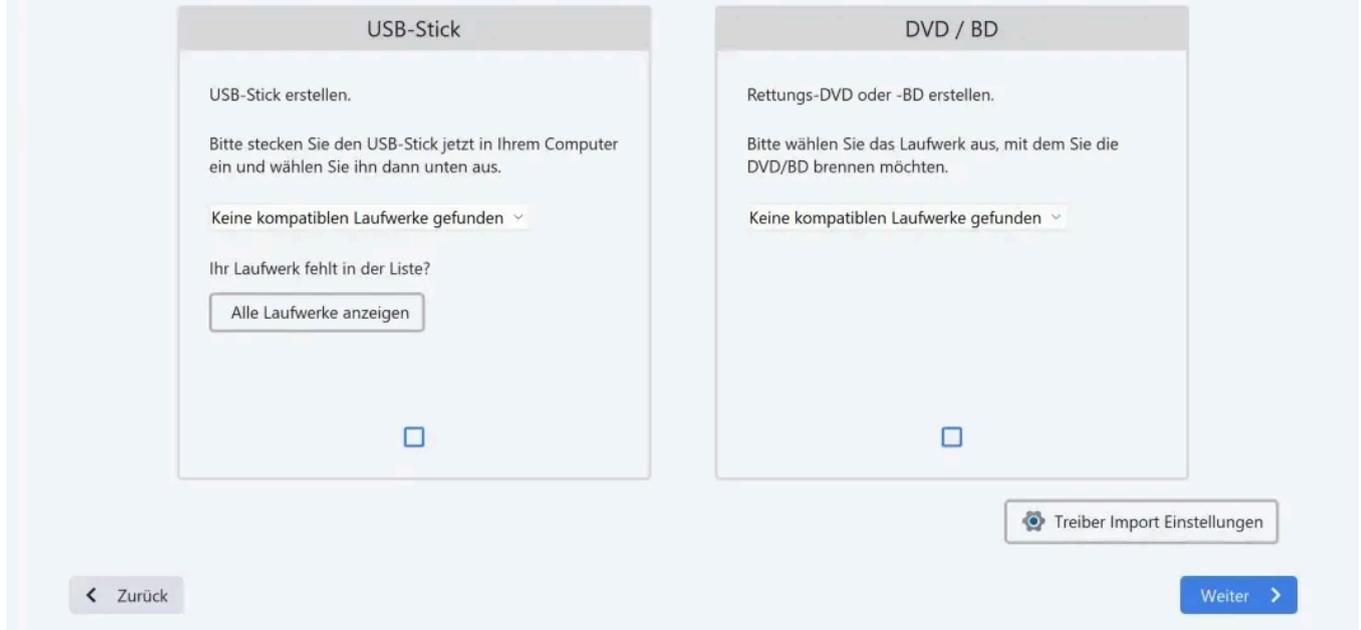
Falls du das Rettungssystem auf einem USB-Stick mit mehr als 32 GB Speicherkapazität erstellst, wird die primäre Partition für den Stick automatisch auf 32 GB verkleinert. Das bedeutet, dass der Stick später von deinem Computer als 32 GB Laufwerk erkannt wird. Der restliche Speicherplatz geht dabei nicht verloren.

1. Rettungsmediumtyp auswählen

Rettungsmedium

Das Rettungssystem ermöglicht die Wiederherstellung eines Backups, selbst wenn der Computer nicht mehr startet.

Sie können das Rettungssystem als USB-Stick oder DVD /BD erstellen.



USB-Stick erstellen.

Bitte stecken Sie den USB-Stick jetzt in Ihrem Computer ein und wählen Sie ihn dann unten aus.

Keine kompatiblen Laufwerke gefunden ▾

Ihr Laufwerk fehlt in der Liste?

Alle Laufwerke anzeigen

Rettungs-DVD oder -BD erstellen.

Bitte wählen Sie das Laufwerk aus, mit dem Sie die DVD/BD brennen möchten.

Keine kompatiblen Laufwerke gefunden ▾

Treiber Import Einstellungen

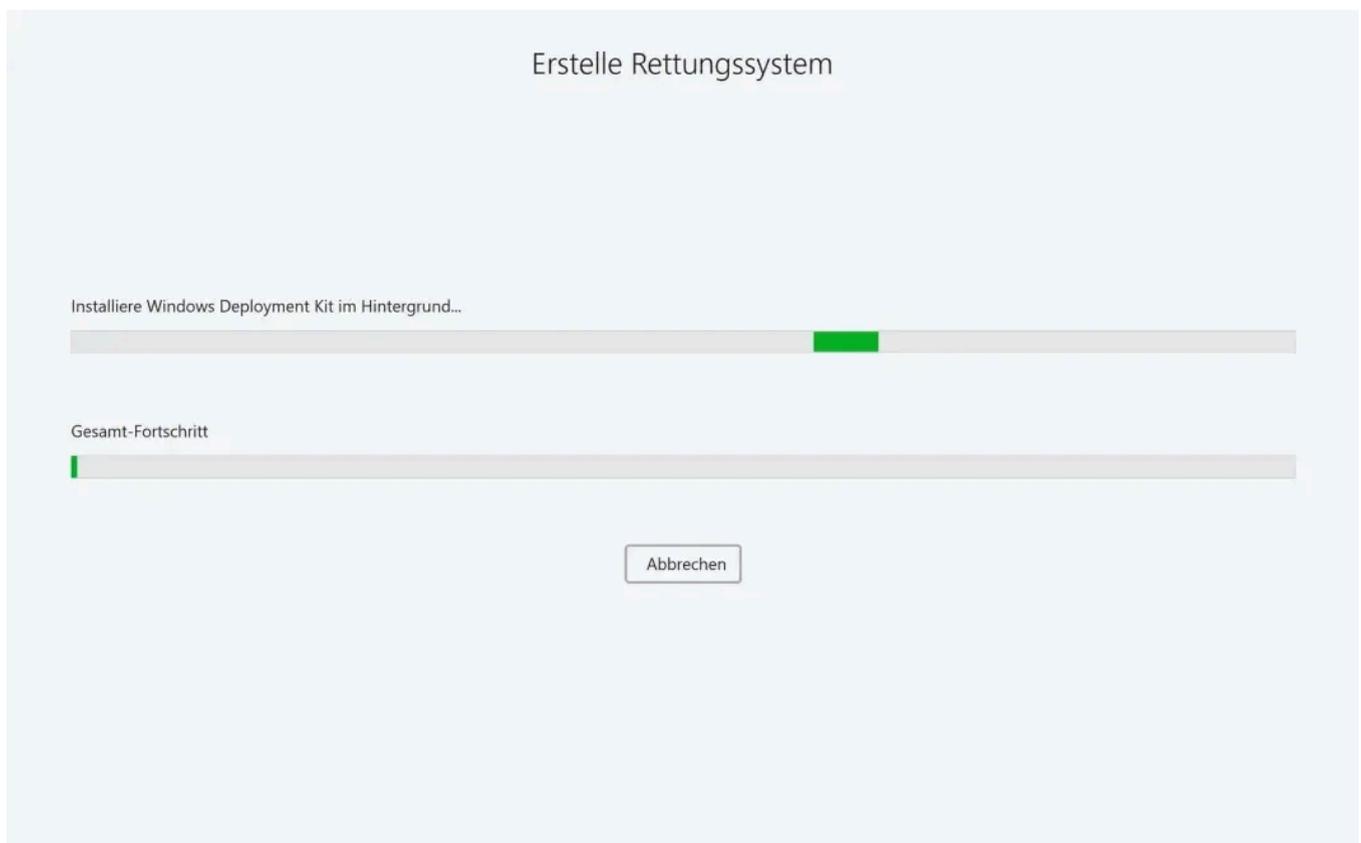
Zurück

Weiter

Wähle nun aus, ob das Rettungssystem auf einem USB-Stick oder einer CD/DVD erstellt werden soll und wähle dann das gewünschte Laufwerk aus.

2. Erstellungsprozess

Das Programm beginnt nun mit der Erstellung des Rettungsmediums. Dafür wird das Windows Assessment Deployment Kit verwendet (ADK), welches bei Bedarf von dem Programm nach Aufforderung automatisch aus dem Internet heruntergeladen und installiert wird:



Bei der Installation des ADKs kannst du einfach die bereits vorausgewählten Einstellungen behalten und den jeweiligen Installationsschritt direkt bestätigen. Nach der Installation wird die Erstellung des Rettungsmediums automatisch fortgesetzt. Falls das ADK bereits auf dem System installiert ist, wird dieser Schritt übersprungen.

Du kannst das ADK auch unabhängig von dem Programm installieren, z.B. falls die Internetverbindung auf dem aktuellen PC zu langsam ist. Du findest das entsprechende Setup unter

<https://developer.microsoft.com/de-de/windows/hardware/windows-assessment-deployment-kit>

Verwendung des Rettungssystems

Starte den betroffenen Rechner direkt von dem Rettungsmedium. Die Programmoberfläche für die Backup-Wiederherstellung ähnelt stark dem entsprechenden Programmbereich "**Backup wiederherstellen**". Neben dem Rettungsmedium benötigst du auch ein mit diesem Programm erstelltes Backup, idealerweise eine **Computer- oder Laufwerkssicherung**, um den betroffenen Rechner auf den jeweiligen Systemzustand zurückzusetzen.

10. Einstellungen

Sprache ändern

Hier kannst du die Programmsprache auswählen.

Online Anmeldedaten

Du benötigst ein Ashampoo-Benutzerkonto, um Berichte per E-Mail zu empfangen. Hier kannst du das Programm mit deinem Benutzerkonto verknüpfen. Die Erstellung eines Benutzerkontos ist kostenlos!

Automatisches Pausieren

Falls aktiviert pausiert das Programm automatisch, wenn die Systemlast einen Schwellenwert überschreitet.

Benachrichtigungen

Das Programm kann für das Einblenden von Benachrichtigungen entweder das Windows-eigene (Windows Messaging) oder ein programm-eigenes Benachrichtungsverfahren verwenden. Falls du Windows-Benachrichtigungen in den Windows-Systemeinstellungen deaktiviert hast, wird immer das programm-eigene Verfahren benutzt.

Service-Einstellungen

Hier kannst du die Benachrichtigungseinstellungen für Updates und Produktinformationen anpassen.s